



Saarbahn

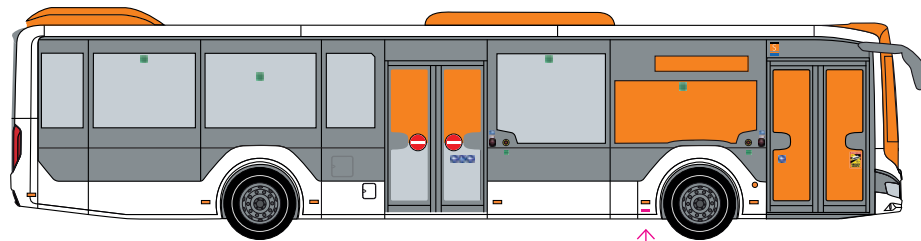
Solobus MAN Lion's City 12

Busnummern 600-617

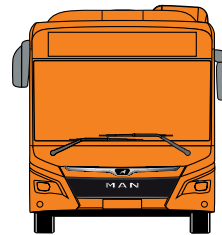
Darstellung im Maßstab 1:100

Seite: H: 249 cm, B: 1.183 cm | Heck: H: 265 cm, B: 255 cm

18/1 Traffic-Board: H: 249 cm x B: 315 cm | 4/1 Traffic-Board: H: 100 cm x B: 90 cm



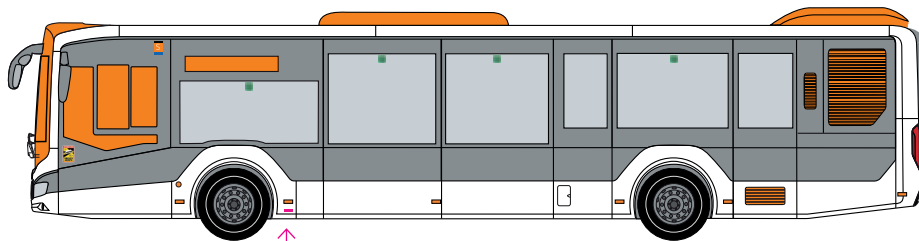
Busnummer ↑



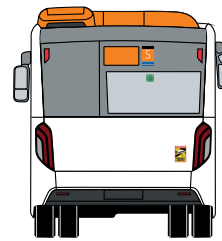
Wichtige Information für Beschrifteter vor dem Druck der Folie:

Durch Garantiaus-besserung und/oder Typen-Veränderungen können geringfügige Abweichungen dieser Skizze auftreten.

Daher raten wir dringend vor dem Herstellen der Folie das Fahrzeug zu begutachten und zu ver-messen, da wir sonst jegliche Haftung aus-schließen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Busnummer ↑



Nicht beklebbar

Orange gekennzeichnete Flächen dürfen nicht beklebt werden. Nach dem Aufbringen der Folie werden diese Bereiche frei geschnitten.

Position Busnummer

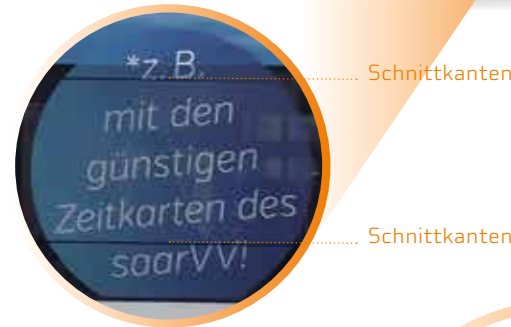
Hier muss die Busnummer auf beiden Seiten in Ihren Entwurf integriert sein. Anforderungen siehe Infoblatt Seite 3.

Anforderungen siehe bitte Infoblatt Seite 3 | Weitere Infos unter www.saarbahn.de/werbung | Anfragen unter werbung@saarbahn.de

Gestaltungsbeispiele

für die Beklebung der Fensterflächen

Ein Solobus hat im Durchschnitt sieben Fenster pro Busseite, d.h. Sie können z. B. zwei Fenster komplett bekleben. Beim Gelenkbus können entsprechend drei Fenster komplett beklebt werden. Alternativ können Sie die Gestaltung auf 30 % der gesamten Fensterfläche aufteilen.



Gewusst wie

Bitte achten Sie bei der Gestaltung darauf, dass sich keine wichtigen Inhalte in den Schnittkanten der Fenster befinden (siehe Seite 3 „Sicherheit der Fahrgäste“).



Spartipp

Nutzen Sie Typografie und Schrift ohne Hintergrund auf den Fensterscheiben. Damit sparen Sie bei der Produktion die sonst erforderliche Fensterlochfolie (Windows-Graphics Folie).

Gut zu wissen

Allgemeines

Lüftungsgitter, Blinker, Leuchten, Anzeigen und Türöffner dürfen nicht überklebt werden.

Fensterflächen

Pro Busseite dürfen bis zu **30 %** der nicht orange gekennzeichneten Fensterscheiben mit einer normierten Windows Graphics Folie beschriftet werden.

Die Heckfläche kann bei einer Gesamtbelegung komplett beschriftet werden. Die Frontseite bleibt werbefrei.

Genehmigung

Vor Folienproduktion muss der Entwurf von der Saarbahn GmbH genehmigt werden! **Entwürfe bitte an: werbung@saarbahn.de**

Terminvereinbarung

Bitte vereinbaren Sie nach der Vertragsunterzeichnung mit dem Werkstattleiter Bus einen Termin für die Beschriftung.

Telefonisch unter 0681 5003-453 oder per E-Mail unter: holger.stahl@saarbahn.de

Integration der Busnummer

Ihre Busnummer wird Ihnen bei Vertragsabschluss mitgeteilt. Die Busnummer muss gut sichtbar in Ihren Entwurf integriert sein. Der Ziffernblock besteht immer aus 3 Zahlen.

Schriftart: Helvetica kursiv

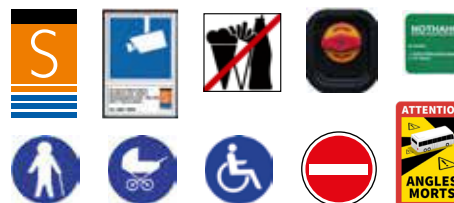
Größe: B 15 cm, H 7 cm

Position auf beiden Seiten:

Schriftlinie in 12 cm Höhe von der unteren Kante, 13 cm von der Kante des vorderen Radkastens.

Icons und Piktogramme

Bitte beachten Sie die Positionierung der Piktogramme in der Zeichnung und positionieren Sie an diesen Stellen keine wichtigen Bildinhalte. Sollten Sie bestehende Piktogramme überkleben, benachrichtigen Sie uns bitte, damit wir diese neu positionieren können.



Sicherheit der Fahrgäste

Auf Anforderung des TÜV und zum Schutz unserer Fahrgäste müssen die Folien an den Rändern der Fenster eingeschnitten sein, damit im Notfall die Scheibe zerstört werden kann.



Gestaltungstipps

- **Weniger ist mehr!**
Reduzieren Sie Ihre Inhalte auf das Wesentliche.
- **Logo, Telefonnummer und Internetadresse auf dem Dachkranz oder auf dem Heck beschriften.**
- **Verwenden Sie aussagefähige Bilder und wenig Text.**
Setzen Sie auf starke Farbkontraste.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartner

Lisa Curcio Tel. 0681 587-2835
Nathalie Zimmer Tel. 0681 587-2836

E-Mail: werbung@saarbahn.de
www.saarbahn.de/werbung